

# Beilage zu Nr. 13 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 15. Januar 1865.

## Chrorik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute:

**Marienparochie:** Den 8. Januar der Bremser Schmidt mit F. E. Triebel. — Der Bürstenmachermeister Prokowitz mit F. M. Sch. Schwabe geb. Jacob.

**Moritzparochie:** Den 25. December 1864 der Schmied Müller mit F. L. Schlag. — Den 26. der Eisenbreher Simon mit Wwe. F. E. Vogel. — Der Maurer Hasenbruch mit Wittwe F. D. L. Wiegand geb. Sonneberg. — Der Schuhmachermeister Männich mit Wittwe F. E. Eckardt geb. Helfensteller. — Der Schneidermeister Ermisch mit C. F. A. Hartenfeld. — Den 1. Januar 1865 der Herrenkleidermacher Denzau mit A. Knittel. — Der Arbeitsmann Brandt mit Wittwe A. M. F. Göze geb. Eckstein. — Den 2. der Bäckermeister Biedermann mit Wittwe F. J. Hüffner geb. Wendler. — Den 4. der Schlosser Hallupp mit D. R. A. Reinhardt.

**Neumarkt:** Den 5. Januar der Rittergutspächter Kohlandt mit F. F. Hellring. — Der Fabrikarbeiter Otto mit A. Fellgentreu. — Den 8. der Schuhmachermeister Lorenz mit F. verw. Mittag geb. Feuschel.

**Glauch:** Den 8. Januar der Arbeitsmann Tübben mit F. F. Leopold.

**Israelitische Gemeinde:** Den 27. December 1864 der Kaufmann G. Lichtenstein aus Magdeburg mit F. Zickel.

#### Geborene:

**Marienparochie:** Den 26. August 1864 dem Schuhmachermeister Gerhardt eine T., Caroline Margarethe Anna. — Den 28. October dem Pfefferkuchler Frost eine T., Friederike Martha Louise. — Den 23. November dem Mäler Ulrich ein S., Paul Otto Hermann. — Den 10. December dem Marktschreiber-Aspirant Stolze eine T., Martha. — Den 25. dem Maurer Naumann eine T., Marie Friederike Johanne.

**Ulrichsparochie:** Den 15. November 1864 dem Drechslermeister Saag eine T., Rosalie Agnes Anna. — Den 10. December dem Kupferschmied Nathan ein S., Carl Richard. — Den 18. dem Maurer Schirm ein S., Carl Friedrich Otto. — Den 19. dem Klempnermeister Weyland ein S., Carl Max. — Den 20. eine unehel. T., Anna Marie.

**Moritzparochie:** Den 8. October 1864 dem Zimmermann Steig eine T., Christiane Theresie Wilhelmine Anna. — Den 9. dem Handelsmann Wipplinger ein S., Johann Friedrich Eduard. — Den 8. November dem Schuhmachermeister Menke eine T., Friederike Wilhelmine Anna. — Den 15. dem Nagelschmied Böhme eine T., Minna Bertha. — Den 16. dem Nagelschmied Rappsilber eine T., Louise Emma. — Den 21. dem Eisenbahnbeamten Sorge Zwillinge, Pauline Friederike und Ludwig Max. — Den 23. dem Salzfiedermeister Frosch ein S., Carl. — Dem Lehrer und Cantor Pauly ein S., Friedrich Otto. — Dem Schneidermeister Huch eine T., Johanne Friederike Theresie Marie. — Den 26. dem Schuhmachermeister Lohmeyer eine T., Friederike Louise Caroline Minna. — Den 4. December dem Bademeister Schärf ein S., Otto Paul. — Den 15. dem Pfannenschmied Reiling ein S., Gottlieb Adolf. — Den 1. Januar 1865 dem Getreidehändler Ermisch ein S., todtgeb.

**Entbindungs-Institut:** Den 18. December 1864 ein unehel. S., Hermann Paul. — Den 27. ein unehel. S., Gustav Robert. — Den 2. Januar 1865 eine unehel. T., Wilhelmine Ottilie. — Den 4. ein unehel. S., Gustav Carl. — Den 6. ein unehel. S., Georg Paul. — Den 7. eine unehel. T., Emma Theresie.

**Domkirche:** Den 27. October 1864 dem Handarbeiter Kyritz eine T., Ernestine Henriette Anna. — Den 20. December dem Berg-Affessor Siemens ein S., Samuel Alfred.

**Neumarkt:** Den 25. December 1864 ein unehel. S., Gustav.

**Glauch:** Den 9. October 1864 dem Schuhmacher Kube eine T., Ida. — Den 11. November dem Rutscher Rufft ein S., Friedrich

Franz Paul. — Den 26. dem Handarbeiter Grätz ein S., Max Hermann. — Den 13. Decbr. dem Zimmerm. Kopp eine T., Friederike Alma. — Den 15. dem Handarbeiter Schaffernicht eine T., Auguste Emilie. — Den 22. dem Tischlermeister Perschky eine T., Emilie Marie Louise. — Den 26. eine unehel. T., Johanne Henriette.

**Israelitische Gemeinde:** Den 22. October 1864 dem Handelsmann Schwarz ein S., Max. — Den 5. November dem Kaufmann L. Gundermann ein S., Edmund. — Den 5. December dem Kaufmann Kroner ein S., Felix. — Dem Chausseegelderheber Bachmann eine T., todtgeb.

#### Gestorbene:

**Marienparochie:** Den 4. Januar des Mehlhändlers Böllmer S. Louis, 9 M. Krämpfe. — Der Bürstenmachermeister Uhlig, 62 J. 7 M. fettige Entartung des Herzens. — Den 5. des Ziegelbrennermeisters Nebel S. Max, 1 J. 7 M. Nervenleiden. — Den 7. des Tuchmachermeisters Naundorf Wittwe, 72 J. 2 M. Lungenlähmung. — Des Handarbeiters Schröder T. Johanne, 1 M. 15 T. Absehrung. — Den 8. des Böttchermeisters Schaaf Ehefrau, 53 J. 11 M. Nierenleiden. — Ein unehel. S., Wilhelm, 1 M. 10 T. allgemeine Ernährungsstörung. — Des Töpfers Springstein T. Minna Olga, 5 M. 20 T. Kehlkopfentzündung. — Den 10. des Fabrikarbeiters Blume T. Friederike Bertha, 10 M. Krämpfe.

**Ulrichsparochie:** Den 3. Januar ein unehel. S., Friedrich Wilhelm, 7 M. Tuberkulose. — Den 8. der Zimmerlehrling Hermann Schondorf, 15 J. 8 M. Wundstarrkrampf. — Der pens. Polizei-Sergeant Waschfeld, 50 J. Lungenleiden. — Den 10. des Bürstenmachermeisters Anhalt T. Helene, 3 M. 1 T. Schwäche. — Den 12. des Tischlers Ebel T. Marie, 1 J. 4 M. Hautwasserfucht.

**Moritzparochie:** Den 22. December 1864 des Steinbauers Bösch T. Hedwig, 1 J. 2 M. 16 T. Lungenverschleimung. — Den 23. des Schäfers Engel Wittwe, 74 J. Lungenentzündung. — Ein unehel. S., todtgeb. — Den 25. des Strumpfwirfers Bach Wittwe, 87 J. Magenkrebs. — Den 26. des Werführers Donner S. Max Alfred, 3 J. 8 M. Nachenbräune. — Den 27. der Hergelschneider Reinhardt, 67 J. 2 M. 19 T. Lungen Schlag. — Den 28. des Handarbeiters Schlegel Ehefrau, 62 J. 4 M. 20 T. Darmentzündung. — Den 31. des Handelsmanns Holzmacher S. August, 1 J. 5 M. 4 T. Sticfluß. — Eine unehel. T., Antonie, 29 T. Krämpfe. — Den 1. Januar 1865 des Getreidehändlers Ermisch S. todtgeb. — Den 2. der Schmiedemeister Geithner, 67 J. 13 T. Lungenentzündung. — Den 5. der Korbmachermeister Grauert, 53 J. 1 M. 24 T. gastrisches Fieber. — Des Handarbeiters Dönicke Ehefrau, 40 J. 5 M. 21 T. Schwindelsucht.

**Stadtkrankenhaus:** Den 21. December 1864 des Schneiders Böhnert Wittwe, 59 J. 9 M. Unterleibseliden. — Den 26. der Handarbeiter Brendel, 34 J. 7 M. 4 T. Brustkrankheit. — Den 31. die Siechenhäuferin unvehel. Mennicke, 63 J. Altersschwäche. — Den 4. Januar 1865 die Siechenhäuferin unvehel. Föllner, 24 J. Krämpfe. — Den 6. der ehemal. Kaufmann Dietrich, 55 J. 5 M. 21 T. Brustkrankheit.

**Domkirche:** Den 11. Januar des Universitäts-Pedells Baaf S. Julius Richard, 1 J. 1 M. 3 W. 4 T. Diphtheritis. — Des Oberlehrers Leidenroth Wittwe, 62 J. 6 M. 2 W. 5 T. Entkräftung.

**Militairgemeinde:** Den 3. Januar des Sergeanten von der 5. Comp. des Magdeb. Füß.-Reg. (Nr. 36) Schiller T. Margarethe Henriette Rosalie Theresie, 3 M. 1 W. Sticfluß.

**Neumarkt:** Den 1. Januar des Maurers Schatz Wittwe, 68 J. Leberkrankheit. — Den 3. ein unehel. S., Otto, 4 J. 5 T. Diphtheritis. — Den 8. ein unehel. S., Gustav, 2 W. Krämpfe.

**Glauch:** Den 5. Januar des Handarbeiters Emmerich S. Otto, 3 J. 1 M. Gehirnentzündung. — Des Schuhmachermeisters Herker S. Paul, 10 M. Gehirnkrämpfe.

**Israelitische Gemeinde:** Den 11. October 1864 des Kaufmanns M. Cohn Wittwe, 72 J. Sticfluß. — Den 5. December des

Chausseegebeldehebers Pachmann L. todtgeb. — Den 6. des Kaufmanns M. Gurdemann S. Siegmund, 1 J. 4 M. Lungenentzündung. — Den 19. desselben L. Gertrud, 7 J. Nervenfieber. — Den 1. Januar 1865 des Dr. Fröhlich L. Helene, 11 M. 10 L. Stimmritzentampf.

Meute's Hôtel. Die Hrn. Kaufl. Töpelmann a. Leipzig, Blummer a. Mainz, Schönau a. Oberweißbach. Hr. v. Ellerhorst nebst Gemahl. a. Hamburg. Hr. Rent. Müller a. Eisenberg. Hr. Kaufm. Blanchard a. Erfurt. Zum schwarzen Bär. Hr. Kaufm. Rahmisch a. Berlin.

**Städtische Vorbereitungsschule.**

Für die von den städtischen Behörden neu gegründete erste Lehrerstelle an dieser Schule, zu deren Besetzung durch ein öffentliches Ausschreiben Candidaten des höheren Schulamts zu Meldungen aufgefordert waren, ist der bisherige Collaborator an der lat. Hauptschule und zugleich Aufseher der Waisenanstalt Richter mit einem Gehalt von 450 Thlr. und 50 Thlr. persönlicher Zulage berufen worden. Der Bestätigung desselben Seitens der Königlichen Regierung wird entgegen gesehen.

**Unterricht in der Stenographie nach Stolze.**

Die erfreuliche Zahl der Anmeldungen macht es möglich; den **zweiten** stenographischen Unterrichts-Cursus schon am **17. Januar** zu beginnen.

Der stenographische Verein macht hierauf mit dem Bemerken aufmerksam, daß dieser, von Herrn stud. phil. **Dittmar** geleitete Cursus, Dienstag und Donnerstag Abends 8 1/2 Uhr, im Volksschulgebäude parterre links, stattfindet; und daß noch Anmeldungen hierzu der Kaufmann **Hr. Carl Rathke** am botanischen Garten freundlichst entgegennimmt. **Der stenogr. Verein nach Stolze zu Halle.**

Herausgeber: Dr. Rasemann.

**Freundenliste.**

Angekommene Fremde vom 12. bis 13. Januar.

**Kronprinz.** Hr. Rittergutsbes. Graf v. d. Schulenburg m. Dien. a. Bismarck. **Goldner Löwe.** Die Hrn. Kaufl. Kaiser a. Schwege u. Wünsch a. Apolda. **Stadt Hamburg.** Hr. Rentier Schröder a. Halberstadt. Hr. Ingen. Fried a. Cöln. Hr. Oberamtm. Koch a. Volkstedt. Die Hrn. Kaufl. Radmann a. Eisleben, Brehm a. Magdeburg, Winkler a. Dorotheenthal, Berent a. Berlin, Winhoff a. Siegen, Warschauer und Frau Wolff a. Berlin. Frll. Strobel a. Schloß Bismarck.

**Amtliche städtische Bekanntmachungen.**  
**Bekanntmachung.**

Mit dem 1. d. M. treten in's Leben:

- a) die Unterstützungs-Kasse der Tischlergesellen;
- b) die Unterstützungs-Kasse der Drechslergesellen, Wöttchergesellen, Stellmachergesellen, Glasergesellen, Korbmachergesellen, Kammachergesellen.

Nach §. 5 der für jede dieser Kassen bestehenden Statuten sind die Arbeitsherren (Meister) der bei der Unterstützungs-Kasse beteiligten Gesellen verpflichtet,

sich bei der Kasse mit der Hälfte desjenigen Beitrags ausschließlich der Eintrittsgelder zu beteiligen, welchen die von ihnen beschäftigten Gesellen zahlen müssen.

Wir setzen hiervon **jämmtliche Meister** der im Eingange dieser Bekanntmachung aufgeführten Gewerke in Kenntniß und bemerken dabei, daß der Monatsbeitrag, welchen die Gesellen zu jeder der beiden Kassen zu zahlen haben, für jetzt 3 *Sgr.* beträgt, daß sonach die Herren Meister einen Beitrag zur Kasse zu entrichten schuldig sind, welcher 1 *Sgr.* 6 *z.* für jeden von ihnen beschäftigten Gesellen beträgt. Außerdem müssen die Meister für die von ihren Gesellen zu zahlenden Beiträge der Kasse aufkommen.

Halle, den 12. Januar 1865.

**Der Magistrat.**

Behufs Neuwahl des Ausschusses der Gesellen-Krankenkasse für die Weber- und Wirker-, Knopfmacher- und Posamentirer-, Seiler-, Färber-, Hutmacher-, Tuchmacher-, Tuchbereiter-, Töpfer-, Bürstenmacher-, Seifenfieber-, Fischer- und Schornsteinfeger-Gesellen lade ich die hier in Arbeit stehenden Gesellen gedachter Gewerke ein, sich

**Montag den 16. d. M. Abends 8 Uhr**

in der Rathsstube auf dem Rathhause einzufinden.

Halle, den 13. Januar 1865.

**Nummel, Bürgermeister.**

**Nachweisung der im Jahre 1864 in Halle Gestorbenen, den Krankheiten nach zusammengestellt.**

Monat.	Altersschwäche, Entkräftung.	Schwäche im früheren Alter.	Bruchschaden.	Bräune (Diphtheritis).	Bluthurz.	Brechdurchfall.	Blutleiden, Bleichsucht.	Lauchfieber, Brustfellentzündung.	delirium tremens.	Darmentzündung.	Eiterungsfieber.	Engl. Krampf, Knochenweich.	Gehirnentzündung.	Gastrisches Fieber.	Herzfehler.	Krämpfe.	Krebsleiden.	Kreuchhusten.	Knochentrampf.	Kindbettfieber. Folge d. Entb.	Leberkrankheiten.	Lungenentzündung.	Lungenblutung.	Luftröhrentzündung.	Lähmung.	Masern.	Marckschwamm.	Magenkrankheiten.	Nervenfieber.	Nervenleiden.	Polio. Startrampf.	Schlagfluß.	Stichfluß.	Scharlach.	Zeichmor.	Zeichmor.	Zeichmor.	Unterteilsentzündung.	Verunglückt.	Wassersucht.	Wassersucht.	Schwindel, als: Aus- u. Abzehrung, Schwindel, Braunkrankheit u. Verschiedene Krankheiten.	Summa.
Jan.	9	7	1	7	—	2	—	—	—	2	—	—	4	1	2	12	3	1	1	—	1	7	12	2	—	1	—	2	4	2	2	14	6	1	—	—	5	4	—	3	14	5	137
Febr.	8	15	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	5	—	1	16	—	—	—	—	2	10	6	4	—	8	—	1	13	3	—	10	5	—	1	1	6	—	1	4	16	—	143
März	8	19	—	5	1	3	—	—	3	—	—	—	9	—	2	22	5	—	—	1	20	5	8	127	—	2	7	2	1	6	7	—	2	1	5	1	1	4	18	5	201		
April	7	12	—	1	1	3	1	1	—	7	1	1	6	—	4	16	1	—	—	3	3	13	10	9	—	15	1	—	6	2	1	8	3	—	2	1	10	2	2	4	25	9	191
Mai	5	17	—	7	1	2	—	—	2	—	1	8	—	5	17	1	—	—	—	4	1	29	13	9	—	12	—	1	4	2	—	5	—	2	—	2	1	2	3	29	4	191	
Juni	4	13	—	3	—	7	—	—	1	—	—	1	—	4	7	—	—	—	—	—	19	6	1	—	8	—	—	16	1	—	3	1	—	1	—	6	—	1	2	11	1	117	
Juli	3	15	—	4	—	10	—	1	—	2	—	—	1	—	3	13	—	—	—	1	5	12	—	1	4	—	—	11	1	—	1	—	—	—	1	7	3	2	—	10	4	116	
Aug.	6	13	—	7	—	10	—	—	1	3	—	—	6	—	3	15	2	—	—	2	7	7	1	1	—	—	1	4	—	1	7	1	—	—	—	6	—	1	1	9	4	119	
Sept.	1	14	—	4	—	5	1	—	—	2	—	—	2	1	1	10	3	—	—	1	2	7	1	—	—	—	—	6	—	—	4	1	—	—	—	3	2	—	3	10	3	88	
Oct.	7	14	—	15	—	5	—	1	—	—	—	—	1	—	2	7	3	—	—	1	4	8	5	1	1	—	—	1	8	1	—	5	1	—	1	1	10	1	—	2	15	1	122
Nov.	7	12	—	33	—	2	—	—	—	2	—	—	2	—	2	10	1	—	—	1	4	4	3	—	—	—	—	6	4	2	1	7	2	—	—	—	5	—	3	2	18	2	137
Dec.	10	18	—	42	—	1	—	—	1	—	—	—	4	—	10	3	1	—	—	1	8	6	3	2	—	—	—	2	7	1	—	6	3	—	2	—	6	2	1	3	10	3	156
Sa.	75	169	—	1134	—	351	—	2	3	124	—	2	2	2	249	229	155	22	2	1	9	14	128	98	46	6	76	117	90	17	6	76	30	1	13	5	71	16	14	31	185	41	1718

## Nachweisung der im Jahre 1864 in Halle Gestorbenen, dem Alter nach zusammengestellt.

1864.	Es sind gestorben			Davon wurden alt										Darunter sind todtgeboren		Es starben ungetauft	
	männlich	weiblich	Summa	90	80	70	60	50	40	30	20	10	unter 10 Jahr männlich	weiblich	männlich		weiblich
Januar	82	55	137	—	3	14	12	14	7	9	5	5	40	28	3	2	3
Februar	81	62	143	—	1	9	12	7	7	11	10	8	45	33	2	4	11
März	101	100	201	—	3	9	12	6	7	11	11	2	74	66	3	3	7
April	97	94	191	—	1	8	10	5	15	13	17	4	65	53	5	7	2
Mai	94	97	191	—	3	7	10	11	8	11	15	5	64	57	1	1	7
Juni	65	52	117	—	1	5	8	6	5	6	15	4	35	32	4	2	6
Juli	66	50	116	—	3	5	4	6	10	6	6	10	33	33	3	4	6
August	58	61	119	—	1	5	9	7	7	5	7	7	35	36	3	3	6
September	48	40	88	—	—	5	6	7	2	6	8	2	26	26	3	—	7
October	67	55	122	—	1	9	7	11	11	9	4	6	32	32	4	6	4
November	78	59	137	—	1	6	9	10	7	10	11	5	41	36	2	3	6
December	93	63	156	—	4	10	7	8	7	10	7	6	55	42	3	3	7
Summa	930	788	1718	1	22	92	106	98	93	107	116	64	545	474	36	38	72

1019

74

## Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung.

Die Ausführung der für den Neubau des Gar-nison-Lazareths nothwendigen Steinmetz-, Dach-decker-, Tischler-, Schmiede-, Schlosser-, Gla-ser- und Anstreicher-Arbeiten, einschließlich Lie-ferung der dazu nöthigen Materialien, soll in öffentlicher Submission vergeben werden. Ver-siegelte Offerten sind bis zum 23. Januar Vor-mittags 12 Uhr an den unterzeichneten Bau-Inspector einzureichen, zu welchem Termin die Eröffnung derselben stattfinden wird. Die Bedin-gungen und Anschläge sind bei dem Bau-führer **Jahn**, Mühlgraben Nr. 6, Vormittags von 8—10 Uhr einzusehen.

Der Bau-Inspector **Steinbeck**.

Eine noch fast neue, sehr gute **Weiß-zeug-Nähmaschine** (Weler und Wilson) steht zu verkaufen Leipzigerstraße Nr. 68, part.

Guten Sauerkohl, sehr süßes Pflaumenmus, sehr alte Limburger-, Harz- und Kuh-Käse, emp-fiehlt **W. Blumtritt**, Schulberg Nr. 20.

Einen neuen polirten Ausziehtisch verkauft  
2. Saalberg Nr. 9.

Großknorpliche Steinkohlen wieder angekommen  
Feitergasse 2 und Breitenstraße 20. **Waader**.

Ein **Wohnhaus** in einer Nebenstraße des Marktes wird zu erkaufen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises wolle man gef. bei **Hrn. C. Bloßfeld**, alter Markt, niederlegen.

## 1500 Thlr.

werden auf erste sichere Hypothek zum 1. April zu leihen gesucht. Selbstverleiher wollen sich ge-fälligst melden bei

**Kuhn**, Oberglauch Nr. 7.

1800 Thlr. zur ersten und alleinigen Hypothek auf Ackergrundstücke, und desgl. 1200 Thlr. auf ein Mühlengrundstück mit Acker zur ersten Hypothek zu leihen gesucht.

**G. Kämmer**, vor dem Geistthor 15.

Einen Lehrburschen sucht der Glasermeister **F. Zander**, Schmeerstraße Nr. 17.

**! Großer Ausverkauf!**  
Um mit dem noch in großer Masse vorhandenen **Wintersachen** von **Herren-Kleidern** zu räumen, werden dieselben 50 % unterm realen Werthe verkauft  
**54. gr. Ulrichsstraße Nr. 54.**

Zum **Repariren der Gummischuhe** empfehlen wir  
**Gummiauflösung, engl. Gummipplatten und Gutta-Perchaplatten**  
billigt **Theodor Bindel & Wiegner**, alter Markt Nr. 3.

**Junge Mädchen, welche das Strohhutnähen gründlich erlernen wollen, und geübte Strohhutnäherinnen werden angenommen bei August Berger, Bruderstraße Nr. 13.**

Einen Lehrling sucht  
**H. Michaelis** jun., Böttchermeister.

Ein kräftiger Bursche von 16—18 Jahren, findet dauernde Arbeit bei **H. Michaelis** jun., gr. Brauhausgasse Nr. 28.

**Lehrlings-Gesuch**  
von **W. Reifel**, Uhrmacher, alte Promen. 26.

Ein Laufbursche wird gesucht  
Leipzigerstraße Nr. 6.

Einen Burschen sucht jetzt oder zu Ostern  
**G. Wischke**, Bäckerstr., gr. Märkerstr. 17.

Ein Bursche kann sofort oder zu Ostern in die Lehre treten beim Schmiedemeister  
**A. Tyrroff**, gr. Klausstraße Nr. 26.

Wirtschafterinnen, Mädch. u. Knechte finden gute Stell. durch Frau **Hohnstein**, Martinsgasse 21.

Ein **reines, in Küche und Hausarbeit erfahrene, tüchtiges Mädchen, mit guten Attesten versehen, findet pro 1. Februar einen guten Dienst**  
**Leipzigerstraße Nr. 31, 1 Tr.**

**Gesucht** wird eine Aufwärterin  
Magdeburger Chaussee Nr. 6, 1 Tr.

Ein Mädchen von 14—16 Jahren, des Morgens einige Gänge zu gehen, wird gesucht  
gr. Märkerstraße Nr. 17.

1 Aufwartung sucht Leipzigerstraße 5, part.

Ein rechtliches, nicht zu junges Mädchen für Küche und Haus findet zu Ostern Dienst beim Kaufmann **Brodforb**.

Eine Aufwartung wird gesucht  
Leipzigerstraße Nr. 9, 1 Tr.

1 Aufwärter. für d. halben Tag gegen Lohn u. Kost gesucht. Von wem? Zu erfr. i. d. Exp. d. Bl.

Zwei junge Leute suchen Stube, Kammer und Küche für 30—34  $\mathcal{R}$ . in der Nähe des Francens-plazes. Näheres Steinweg Nr. 1.

Ein großer Raum, zu einer Lackirer-Werkstatt passend, wird zu miethen gesucht  
Grasweg Nr. 1, 2 Treppen.

Kinderlose Leute, pünktliche Mietbezahler, suchen eine Wohnung im Preise von 24—28  $\mathcal{R}$ . Abw. unter G. G. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

1 Mädch. als Mitbewohn. wünscht Mittelstr. 1.

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am hiesigen Plage, **gr. Ulrichsstraße Nr. 17**, eine

## **Buch- und Antiquariats-Handlung**

errichtet habe.

Durch mein reichhaltiges antiquarisches Lager wissenschaftlicher Werke bin ich in den Stand gesetzt, eingehende Bestellungen auf's schnellste und billigste auszuführen, und indem ich erlaube, mich mit werthen Aufträgen zu beehren, empfehle ich mein Etablissement dem gütigen Wohlwollen.

Halle, den 12. Januar 1865.

**R. F. Haupt.**

Ein noch gute Drehbank für Holzarbeit zu verkaufen  
Schmeerstraße Nr. 12.

Ein alte und eine neue Bettstelle zu verkaufen. Anständige Schlafstellen Blücherstraße 10.

Geübte Nähmädchen finden Arbeit  
Brüderstraße Nr. 4, 2 Tr.

Ein Mädchen, das einer Wirthschaft vorstehen kann, wird zum 1. Februar gesucht Harzasse 1.

Es wird ein Junge zum Wasserholen gesucht  
Königsstraße Nr. 6, 2 Tr.

Einem Lehrling sucht der Drechslermeister **G. Neiling.**

Ein mit guten Zeugnissen versehenes, in Haus- und Küchen-Arbeit erfahrenes Mädchen, sowie ein Kindermädchen, das etwas Nähen versteht, werden zum 1. März oder 1. April er. gesucht.

**Dr. Beck,** kl. Ulrichsstraße Nr. 5.

### **Laden-Gesuch.**

Ein freundlicher heller Laden, womöglich mit Ladensube und Wohnung, am Markt oder guter Geschäftslage wird zu Ostern oder Johannis zu miethen gesucht. Offerten an Herrn **Behner**, alter Markt Nr. 3, abzugeben.

Ein Wohnung, Stallung zu 2—4 Pferden, mit oder ohne Torfplatz, wird zu miethen gesucht. Näheres  
Mittelwache Nr. 18.

**Laden mit Wohnung, nach dem Grafeweg, zu vermieten.** **E. J. Arnold.**

Stube und Kammer (16 *fl.*) an eine anständige einzelne Person vermietet Brunowstraße 12.

Niemeyerstraße Nr. 14 ist noch 1 Wohnung zu 60 und 80 *fl.* zu vermieten und sofort oder 1. April e. zu beziehen.

1 Restaurations-Lokal ist jetzt zu vermieten und 1. April zu beziehen kl. Sandberg Nr. 6, 1 Tr.

**Freundliche Wohnungen in gesunder Lage** der Stadt zu vermieten  
gr. Brauhausgasse 9 u. neue Promenade 10.

Ein große Parterre-Wohnung, passend zu jedem Geschäft, sowie auch als Restauration, ist zum 1. April zu vermieten. Näheres durch  
**Riedel,** Agent.

St., K., K. an ruhige Leute Taubengasse 2.

Ein Mädchen z. Aufw. gef. Taubengasse 2.

St. u. K. an ruh. Leute verm. Schulberg 4.

Ein Stube, Kammer und Küche mit Zubehör zum 1. April beziehbar, ferner: ein Logis in der Nähe des Marktes, bestehend aus 2 Stuben, 2 K., 1 Küche, Keller, Mitgebrauch des Waschkamers zum 1. April zu beziehen (Preis 52 *fl.*) zu vermieten durch **Zeuner,** Töpferplan 2.

Ein Laden nahe am Markt, mit oder ohne Wohnung, für jedes Geschäft oder Restauration passend, zum 1. Juli zu beziehen. Näheres  
Herrenstraße Nr. 2, 2 Tr.

Auch ist bis dahin daselbst eine Wohnung, 40 *fl.*, an ruhige Leute zu vermieten.

Unterberg Nr. 25, **unmittelbar an der Universität**, ist 1 Stube, 2 Kammern und Küche für 34 *fl.* zum 1. April zu beziehen. Näheres daselbst parterre.

Ein Logis den 1. April zu beziehen, Preis 200 *fl.*; ein Logis den 1. April zu beziehen, Preis 130 *fl.* gr. Märkerstraße Nr. 24 bei  
**C. Dettenborn.**

Ein Logis zu 34 *fl.* ist zu vermieten und sogleich oder zum 1. April zu beziehen  
gr. Klausstraße u. Grafeweg Nr. 24.

Torfplatz mit den gehörigen Räumen zu vermieten  
Thalgasse Nr. 1.

**Eine herrschaftliche Wohnung von 4 Stuben, Kammern, Kochstube nebst vollständigem Zubehör ist den 1. April er. zu beziehen Magdeb. Chaussee 4.**

**Anständige Herren** finden Logis  
Königsstraße Nr. 30.

Möblirte St. u. K. vermietet Moriskirche 4.

Stübch. mit Bett zu beziehen Moriskirche 4.

Ein möblirte Stube mit Kammer zu vermieten  
Trödel, Steinbocksgasse Nr. 2.

**Stube, Kammer u. Burschengelass ist kl. Berlin Nr. 1 zu vermieten.**

Ein freundliche Wohnung mit Schlaffkabinet für einen, auch zwei einzelne Herren mit oder ohne Möbel, kann sofort bezogen werden  
Dberglauch Nr. 10.

Ein möbl. Stube verm. Rutschgasse 3, 2 Tr.

E. Wohn. f. einz. Leute verm. Leipzigerstr. 13.

Logis (25 u. 30 *fl.*) vermietet Fleischergr. 19.  
Schlafstellen offen. Näheres kl. Klausstr. 5, i. Lab.

Schlafstellen mit Stube a. d. Halle Nr. 12.

Anst. Schlafstelle vor dem Steinthor Nr. 7.

Schlafstellen f. anst. Herren Spiegelg. 9, i. H.

Schlafstellen offen Kaulenberg Nr. 7.

Schlafstellen gr. Ulrichsstraße 9, Hof 1 Tr.

Gestern Abend am Waisenhaus 1 Tuchmüge verloren. Geg. Belohn. abzug. Leipzigerstr. 13, 3 Tr.

1 Pelzfragen verloren Mittelwache 1, 1 Tr.

Der ehrliche Funder des am Freitag Abend gegen 7 Uhr im Harz verl. grünen Portemonnaies, in welchem sich ohngefähr 4 *fl.* befanden, wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung Harz Nr. 34, 1 Treppe abzugeben.

**Am vergangenen Sonntag ist ein junger brauner Wachtelhund entlaufen, um dessen Rückbringung gegen Belohnung gebeten wird**  
**Königsplatz Nr. 11.**

Die Tischlergesellen werden zur Kenntnißnahme der neueren Bestimmungen Sonntag den 15. d. M. Nachmittags 1/2 4 Uhr auf die Herberge eingeladen.  
**Die Vorsteher.**

## **Stadttheater in Halle.**

Sonntag den 15. Januar. Bei gänzlich aufgehobenem Abonnement Besetz und Gastspiel des Herrn **Friedrich Devrient: Narcis.** Schauspiel in 5 Akten von Brachvogel.

„Narcis“ — Herr Friedrich Devrient.

„Marquise de Pompadour“ — Fr. Richter- Sobireg vom Stadttheater zu Magdeburg.

Montag den 16. Januar. Gastspiel des Herrn **Devrient.** Auf vieles Verlangen: **Lorbeerbaum u. Bettelstab**, oder: **Drei Winter eines Dichters.**

„Heinrich“, ein Dichter — Herr Devrient.

## **Zur guten Quelle.**

Allen Biertrinkern empfehle ich ein Töpfchen extrafeines **Naumburger Felsenkeller-Lagerbier** als etwas ganz Vorzügliches. Für kalte und warme Speisen ist bestens geeignet.

**Victor Schädlich.**

## **General-Versammlung**

der Bürger-Krankenkasse Montag den 16. Jan., große Ulrichsstraße im „Münchener Brauhause“, Abends 7 Uhr. Tagesordnung: 1) Vorstandswahl, 2) Krankengeld-Erhöhung. Es werden die Mitglieder dringend ersucht, recht zahlreich zu erscheinen, sowie Freunde und Gönner, welche gesonnen sind beizutreten, hiermit eingeladen.

**Der Vorstand.**

## **Familien-Nachrichten.**

Gestern Vormittag 1/9 Uhr starb unsere liebe gute **Selene** in einem Alter von 5 Jahren und 5 Monaten an der Bräune. Bekannten und Freunden diese Trauernachricht.

Trotha, den 13. Januar 1865.

**S. Engelke und Frau.**

Heute Morgen 5 Uhr endete ein sanfter Tod das Leben unserer guten Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante, Fräulein **Friederike Luise**, im fast vollendeten 69. Lebensjahre. Verwandten und Freunden statt besonderer Meldung diese Trauerkunde.

Halle, den 14. Januar 1865.

**Die Hinterbliebenen.**